

## **Grundsätze der Datenverarbeitung der InfraLeuna GmbH und ihrer Tochtergesellschaften Informationen zur Datenerhebung gemäß Art. 13, 14 DSGVO für Geschäftspartner**

Der Schutz personenbezogener Daten unserer Geschäftspartner ist uns ein wichtiges Anliegen. Um unsere Informationspflichten nach den Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar:

### **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?** Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die

InfraLeuna GmbH  
Am Haupttor, Bau 4310  
06237 Leuna  
Deutschland

E-Mail: [datenschutz@infraleuna.de](mailto:datenschutz@infraleuna.de)  
Webseite: <https://www.infraleuna.de>

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten: Per E-Mail unter: [datenschutz@infraleuna.de](mailto:datenschutz@infraleuna.de) oder postalisch unter oben angegebener Adresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragte“.

### **Welche Daten verarbeiten wir von Ihnen?**

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten:

- Unternehmensname mit Rechtsform und Anschrift, ggf. Umsatzsteuer-ID, Handelsregisternummer
- Kontaktinformationen, wie Vor- und Zunamen, Titel, Tätigkeitsbereich, Position, geschäftliche Telefonnummern, Mobilfunknummern, Faxnummern und E-Mail-Adressen
- Zahlungsdaten (Angaben, die zur Abwicklung von Zahlungsvorgängen oder Betrugsprävention erforderlich sind)
- Weitere Informationen deren Verarbeitung im Rahmen eines Projekts oder der Abwicklung einer Vertragsbeziehung mit InfraLeuna erforderlich ist oder die freiwillig von unseren Ansprechpartnern angegeben werden

Soweit dies zur Erfüllung unserer Dienstleistungen oder im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen erforderlich ist, verarbeiten wir auch Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten haben. Zudem verarbeiten wir Daten, die wir aus öffentlicher Quelle zulässigerweise erhalten oder gewonnen haben und rechtmäßig verarbeiten dürfen.

### **Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?**

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zur Erfüllung vertraglicher Pflichten nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO:

- zur Durchführung unseres Vertrages (Planung, Durchführung und Verwaltung) sowie von Vertragsnebenleistungen (Kommunikation mit Geschäftspartnern zu Produkten, Dienstleistungen und Projekten, z.B. um Anfragen des Geschäftspartners zu bearbeiten)
- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B.: Speichern von Daten auf Visitenkarten zur späteren möglichen Anbahnung einer Geschäftsbeziehung)

Ebenso erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Wir unterliegen verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen, die eine Datenverarbeitung nach sich ziehen. Hierzu zählen z. B.:

- Steuergesetze sowie die gesetzliche Buchführung
- die Erfüllung von Anfragen und Anforderungen von Aufsichts- oder Strafverfolgungsbehörden
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten

Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Beispiele für solche Fälle sind:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Verarbeitung im CRM System

### **Wie lange werden die Daten gespeichert?**

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht.

Ausnahmen ergeben sich,

- soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten zu erfüllen sind, z.B. Handelsgesetzbuch (HGB) und Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel sechs bis zehn Jahre;
- zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

Sofern die Datenverarbeitung im berechtigten Interesse von uns oder einem Dritten erfolgt, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sobald dieses Interesse nicht mehr besteht. Hierbei gelten die genannten Ausnahmen.

### **An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?**

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten benötigen (inkl. der Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen).

Ihre Daten werden ggf. an Dienstleister weitergegeben, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig sind (z.B.: IT-Dienstleistungen). Sämtliche Dienstleister sind vertraglich gebunden und insbesondere dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln.

Eine sonstige Weitergabe von Daten an Empfänger außerhalb unseres Hauses erfolgt nur unter Beachtung der anzuwendenden Vorschriften zum Datenschutz. Empfänger personenbezogener Daten können z.B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
- Kredit- und Finanzdienstleister (Abwicklung Zahlungsverkehr)

- Steuerberater oder Wirtschafts-, Lohnsteuer- und Betriebsprüfer (gesetzlicher Prüfungsauftrag)

### **Erfolgt eine Datenübermittlung in Drittländer?**

Ihre Daten werden nur innerhalb der Europäischen Union und in Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

### **Ihre Betroffenenrechte**

Ihnen stehen unter den gesetzlichen Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte als betroffene Person zu, die Sie uns gegenüber geltend machen können. Bei sämtlichen Anfragen und Ansprüchen bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen zur Identitätsfeststellung verlangen.

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten, Art. 15 DSGVO. Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht (Art. 16-20 DSGVO). Sie haben ebenso ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (Art. 21 DSGVO).

Darüber hinaus haben Sie, für den Fall, dass die personenbezogenen Daten auf Grund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, das Recht, diese Einwilligung uns gegenüber jederzeit zu widerrufen. Dabei ist allerdings zu beachten, dass ein solcher Widerruf nur für die Zukunft wirkt und die bis dato erfolgte Verarbeitung rechtmäßig bleibt. Aus einem eventuellen späteren Widerruf einer Einwilligung entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

### **Habe ich ein Beschwerderecht?**

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

### **Finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?**

Es finden keine automatisierten Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt.

### **Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?**

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.